

	<p>Objekt: Berliner Dampfmühle Wiener Fayence (korrektur)</p> <p>Museum: Historische Mühle von Sanssouci Maulbeerallee 5 14469 Potsdam 0331 - 55 06 851 geschaeftsstelle@muehlenvereine-online.de</p> <p>Sammlung: Kaisermehl, Bäckermehl und der Ausmahlungsgrad, Mehlsackanhänger</p> <p>Inventarnummer: 5 SAH/O 001</p>
--	--

## Beschreibung

Der Mühlsackanhänger ist oval gehalten. Die Aufhängung ist mit Metall verstärkt. Der Hintergrund ist in dunkelblau gestaltet. Eine schwarze Linie umrandet den Anhänger. Die ursprüngliche quadratische Fläche als auf dem Spitze stehenden Quadrat mit der Bezeichnung des Mehls ist überklebt. Der runde Aufkleber hat die Aufschrift „Kaiser-Auszug-Mehl Wiener Fayence halbgriffig“ Darunter auf gelben Untergrund ist eine Banderole mit der Produktionsstätte.

Über die „Berliner Dampfmühlen-Actiengesellschaft“ ist wenig bekannt. Die Industriemühle stand in der Berliner Michaelkirchstraße 20 in der Luisenstadt. Sie hatten noch einen Speicher in Köpenick. Gegründet wurde sie 1888. Die technische Ausstattung der Mühle war von MIAG laut deren Katalog. Ihre Leistungsfähigkeit betrug 1932 max. 175 t/24 h. zur Gesellschaft gehörte ein Getreidespeicher in Berlin-Köpenick mit einer Kapazität von etwa 1.000 t. 1945 wurde die Mühle ausgebombt.

## Grunddaten

Material/Technik: Pappe/Metall  
Maße: 9,00 X 6,70 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1888-1934  
wer  
wo Michaelkirchstraße 20 (Berlin-Mitte)

## Schlagworte

- Getreideprodukt
- Mehlsackanhänger
- Mühle
- Weizenmehl

## Literatur

- Herzberg, Heinrich und Rieseberg, Hans-Joachim (1986): Mühlen und Müller in Berlin. Ein Beitrag zur Geschichte der Produktivkräfte. Berlin
- Schmorl, Karl (1928): Mühlenchemischer Lehrkursus für praktische Müller usw.. Berlin